



76. Grundschule mit integriertem Hort

# Kurzkonzeption

Hort der 76. Grundschule

Leiter(in): Frau Carola Krumbiegel  
Am Lehmberg 28a  
01157 Dresden

Telefonnummer: (03 51) 4210513  
E-Mail: [hort-76.grundschule.de@dresden.de](mailto:hort-76.grundschule.de@dresden.de)

## Der Hort der 76. Grundschule stellt sich mit folgenden Leitgedanken vor:

Sei stets offen für neue Ideen, ungewohnte Perspektiven, einzigartige Lösungen.

Alle Kinder sind uns herzlich willkommen.

Der Hort der 76. Grundschule befindet sich seit dem Schuljahr 2017/2018 im neubauten Schulgebäude in Briesnitz, "Am Lehmberg 28a". Briesnitz ist ein Stadtteil von Dresden und gehört zum Ortsamtsbereich Cotta.

Die Bebauung im Einzugsbereich besteht aus mittelgroßen Bürgerhäusern und kleinen Einfamilienhäusern. Die Nähe großer Erholungsgebiete wie der Zschoner Grund, der Leutewitzer Park gestatten eine sehr naturverbundene Arbeit.

Unsere Einrichtung ist mit der Buslinie 92 (Haltestelle Am Lehmberg), mit den Bahnlinien 1 und 12 (Haltestelle Gottfried-Keller-Straße weiter mit Bus oder zu Fuß) und mit dem Auto zu erreichen.

### Kapazitäten

Unser Hort hat eine Aufnahmekapazität von 224 Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 10 Jahren. Im Schuljahr 2019/2020 spielen und lernen 212 Hortkinder bei uns



Außenbereich

Alle Räume werden von Grundschule und Hort gleichermaßen partnerschaftlich genutzt. Die Räume werden entsprechend der Bedürfnisse der Mädchen und Jungen gestaltet.

Nutzung der Räume:

- Rückzugs- und Bewegungsräume (Turnhalle / Außenengelände / Schulhof)
- Lernwerkstätten (Computerzimmer/Werkraum/Lesecken im oberen Gang)
- Speiseraum
- multifunktionale Räume (8 Klassen-Gruppenräume/4 Räume ganztägiges Lernen)

Die Ganztagesräume werden vom Hort als Funktionsräume gestaltet. Die Klassenzimmer werden am Nachmittag als Gruppenzimmer genutzt. Der Früh- und Späthort findet im Mehrzweckraum/Speiseraum statt. Die Hausaufgaben können ab 13:00 Uhr im HA Zimmer erledigt werden. Die Gruppen 1 erledigen ihre Hausaufgaben im Gruppenverbund.

### Öffnungszeiten

Unsere Einrichtung ist von 6:30 bis 17:30 Uhr geöffnet. Die Öffnungszeiten richten sich nach dem Bedarf der Eltern und werden jährlich abgefragt und anschließend mit dem Elternrat festgelegt.

### Schließzeiten

Zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel (27.12. bis 30.12.) sowie an drei weiteren beweglichen Tagen für Fort- und Weiterbildungen des Personals, bleibt die Einrichtung geschlossen. Eltern werden rechtzeitig über die Schließtage informiert.

Eine Ersatzbetreuung in andere Horteinrichtungen kann bei Bedarf vermittelt werden.

### Essenanbieter

Die Sicherung der Speiserversorgung liegt in der Verantwortung des Schulverwaltungsamtes und somit ist der Essenanbieter der Vertragspartner der 76. Grundschule. Zwischen den Personensorgeberechtigten und dem Schulverwaltungsamt gebundenen Essenanbieter besteht ein privatrechtlicher Vertrag. Bei Erkrankungen, Schließtagen der Einrichtung und an Wandertagen ist das

Essen von den Personensorgeberechtigten beim Essenanbieter abzumelden. **In der Ferienzeit ist das Essen separat beim Essenanbieter anzumelden.**

Unser Essenanbieter ist:  
Menü Partner  
Telefon (030) 4004485  
E-Mail [service@menuepartner.de](mailto:service@menuepartner.de)

## Bildungsverständnis

Ein zentrales Feld für Bildungserfahrungen sind die Beziehungen der Kinder untereinander. Kindertageseinrichtungen sind für die meisten Kinder der erste Ort der Gruppenerfahrungen mit Gleichaltrigen.

Das sich-Arrangieren mit gleichberechtigten Anderen, das Aushandeln von Gruppenregeln, Gruppenstatus und der Umgang mit Konflikten enthalten soziale Lern- und Bildungsgelegenheiten für die der erforderliche Freiraum bereitgestellt wird. Die pädagogischen Fachkräfte sind aufgefordert durch eine geschlechtssensible pädagogische Arbeit alle Mädchen und Jungen in ihren individuellen Wesens- und Interessenlagen wahrzunehmen, um Benachteiligungen entgegenzuwirken und die Chancengleichheit zu fördern.

## Pädagogische Schwerpunkte

- Selbständigkeit und Interaktion in selbstorganisierten Spielgruppen. Die Mädchen und Jungen treten in ein soziales Miteinander
- Erweiterung der Kommunikations- und Konfliktfähigkeit durch regelmäßige Besprechungen / Aushandeln von Regeln der Kinder untereinander
- Pädagogische Fachkräfte schaffen Rahmenbedingungen und stehen für Konfliktlösungen und Beobachtungen bereit / Bedürfnisse und Wünsche der Kinder erkennen
- Umgang mit Medien
- Förderung der Fantasie und Kreativität
- Weiterentwicklung des Körperbewusstseins und der Bewegungsfreude durch das Spiel im Außengelände
- gemeinsame Ferienprogramme organisieren
- Lernen im Spiel durch vielfältige Angebote

## Gruppen- und Raumstrukturen

- Die Klassenräume werden als Gruppenräume genutzt.
- **Kreativzimmer:** Die Kinder beschäftigen sich nach ihren Interessen, können ihre eigenen Ideen umsetzen und erhalten Unterstützung von anderen Kindern oder einer pädagogischen Fachkraft.
- **Bauzimmer:** Hier können die Kinder verschiedene Erfahrungen sammeln und ihre eigene Fantasiewelt erschaffen.
- **Spielzimmer:** Hier versammeln sich die Kinder für verschiedene Freizeitaktivitäten.  
Z.B. • Spiele spielen • lesen • knobeln und rätseln • malen • Kuchen und Plätzchen backen • leckere Salate zubereiten oder einfach die Seele baumeln lassen.
- **Mediathek:** Hier treffen sich die Kinder, die gerne die Bibliothek der Grundschule benutzen möchten. Auch dieses Zimmer kann als Spiel- und Rückzugsraum für die individuelle Freizeit genutzt werden.
- **Hausaufgaben:** Ab 13:00 Uhr können die Kinder in einem Klassenraum ihre Hausaufgaben erledigen. Es ist immer eine pädagogische Fachkraft vor Ort.



o.l. Bauzimmer  
u.l. Spielzimmer

o.r. Mediathek  
u.r. Kreativzimmer



## Gestaltung von Übergängen

Wir gestalten die Schuleingangsphase gemeinsam mit der Grundschule. Die Vorschüler sollen gleich von Beginn an die Schule und den Hort als eine gemeinsame Ganztageseinrichtung wahrnehmen. An diesen Schnuppertagen lernen sie Unterricht und Freizeit im Tagesablauf kennen.

## Zusammenarbeit mit der Schule

Schule und Hort tragen im Zusammenwirken mit den Eltern gemeinsam Verantwortung für die Bildung und Erziehung der Kinder. Grundlage für eine erfolgreiche Arbeit ist ein kooperatives Miteinander.

Die Kooperationsvereinbarung zwischen Grundschule und Hort verankert die Zusammenarbeit als verbindliche Handlungsgrundlage.

1. gemeinsame Grundposition zu Bildung
2. gemeinsame Ziele der Kooperation
3. gemeinsame Kooperationsvorhaben
4. gemeinsame Reflexion

## Zusammenarbeit mit Eltern

Die Basis für eine erfolgreiche Kooperation mit den Eltern ist ein partnerschaftlicher Dialog, indem man sich über die Entwicklung des Kindes austauscht. Regelmäßig geführte Elterngespräche, gemeinsam mit der Grundschule angebotenen Elternabende vertiefen die Zusammenarbeit. Die Elternvertretungen von Hort und Schule arbeiten gemeinsam. Sie sind Multiplikatoren der Elternschaft und wichtiges Bindeglied zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften.



Kinder bauen und spielen

## Anmeldung für einen Betreuungsplatz

Die Aufnahme Ihres Kindes erfolgt jedes Jahr nach dem Erhalt des Schulaufnahmebescheides Ihres Kindes in unserer Grundschule. Die Aufnahmetermine und Gespräche für die Kinder der neuen ersten Klasse erfolgen jeweils im Juni.

Zu den Schulanmeldungsterminen im Herbst geben Sie lediglich eine vorläufige Anmeldung für eine Hortbetreuung.

## Kontakt zur Einrichtung

Einrichtungsleiter(in):

Frau Carola Krumbiegel

Telefon: (03 51) 4210513

Telefax: (03 51) 4242093

E-Mail: hort-76.grundschule@dresden.de

Website: www.hort-76-grundschule.de

Hort der 76. Grundschule

Am Lehmberg 28a

01157 Dresden

### Impressum

Herausgeberin:

Landeshauptstadt Dresden

Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden

Hort der 76. Grundschule

Telefon (03 51) 4 88 51 31

Telefax (03 51) 4 88 50 23

E-Mail kindertageseinrichtungen@dresden.de

Betriebsleiterin: Sabine Bibas

Amtsgericht Dresden, HRA 6925

Postfach 12 00 20

01001 Dresden

www.dresden.de

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Redaktion: Carola Krumbiegel, Oktober 2019

Foto[s]: Hort der 76. Grundschule

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu stehen unter [www.dresden.de/kontakt](http://www.dresden.de/kontakt).

Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.

[www.dresden.de/kita](http://www.dresden.de/kita)

Gefördert vom:



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.